



**Start of Jacob Heimann Family
Collection**

AR 3462

Sys #: 000195738

LEO BAECK INSTITUTE

Center for Jewish History

15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400

Fax: (212) 988-1305

Email: lbaeck@lbi.cjh.org

URL: <http://www.lbi.org>

AR 3462

2/2

Jacob Herman Family Collection 1807-1860

K

Chalixen-Verzählung.

Ist Euerandernzueinander, Euerer das mit Jungfrau
Jenny Reich von Wälschdorf bei Wälschland
Jacob Heilmann in Wälschdorf, verzählung
mit mittelst Wälschgriffes auf das Eide,
dass es, von einem gewählten Eidegen
Gnädiglassung von Eidegen und gewählten
Eidegenen und in gewählten Ehe des
Gnädiglassung sein sollt - was Galt der
Sache möge -; und von einem
Gnädiglassung von der Wälschgriff
nach jüdischen Recht und ganz Eidegen
Sach der dabei gewählten Wälschgriffen
aber in Wälschgriff, Eidegenen. Zur
Eidegenlassung sagt man in Wälschgriffen
Wälschgriff in Gegenwart zweier
Gnädig.

Lamburg am 6. Januar 1868

Als Zeugen der Wälschgriff:

J. Ottenstein, Zeugen.

A. Wälschgriff, Zeugen.

Heilmann
J.

Generalleutnant
 für
 den Malgassischen
 Kreis
 in
 Sumatra
 No 1685.



Lohr
 1844.
 Programm.
 Hof. Dring. Off. Stübe
 Bannkur

1/308 Post
 2/2122 Lagen
 1/121 Off.
 1/1312 K.
 1/145 Post.
 3/102 L.
 4018 1844.

Dring. Dring.

malisch bewan.

1.
 Die Mittlere Kalkstein-
 Gesteine, welche nicht mehr
 Kalksteinhaft sind, groß-
 teils in der Gegend
 Lamm. Kalkstein Gesteine
 folgen.

2.
 Die Malgassischen Kreis, Kreis in

8. 11.

20 12 1844

Off. Stübe
 20. Dezember
 1844

verlassend, ihm 1 Bändl. des Nachlass. wie er
 selbst es schon erhalten ist und die Handschrift
 vollständig von ihm selbst ausgearbeitet.
 Der Buchbesitzer, Herr Michaeli 1838
 hat mich längere Zeit Martin L. T. angeht
 ihm ein Bändl. abzugeben so hat er
 bereit, dass Buch, ebenfalls von dem Jahr 1838
 an ein Bändl. aus dem Nachlass
 zu erhalten, und es nicht mehr zu
 ver. 3 Bändl. in dem Nachlass. aus
 steht, ebenfalls von dem Buch. angeht
 nicht mehr nicht. Verkauft. und zu
 ver. 3 Bändl. in dem Nachlass.
 Demelberg. 1. März 1838

Einladung

Zur

Eröffnung des

Land

~~Eröffnung~~ der

Simon

3

Am 16. 6. 1838: Simon und Fritz:
W. Fritz Simon
39 1/4 Fingerring
Stoke, JEL. 60076

Vertrag

Zwischen dem Metzgermeister Wolfhirsch Pritz von Demelsdorf einerseits und dem Alexander Simon von dort andererseits kam nachstehender Abfindungsvertrag zu Stande.

Wolf Pritz sowie Alexander Simon haben das Recht, Bier in ihrem Hause zu verzapfen resp. zu schenken, welche wechselseitig dieses Gewerbe treffen, so dass einer um der andere jedes Mal ein volles Jahr und zwar vom 8. Februar bis wieder dahin dieses Gewerbe treibt. Da Alexander Simon vom 8. Februar 1837 bis dahin 1838 dieses Gewerbe trieb, so wurde diese Schaenke jetzt an Britz uebergehen, jedoch haben sich Britz und Simon in der Art verglichen, dass Wolf Britz die Schaenke und Wirtschaft vom 8. Februar 1838 bis dahin 1839 gegen eine Abfindungssumme von fuenf Gulden dreissig Kreutzer rheinisch ueberlaesst mit dem ausdruecklichen Bemerken dass

- a) Paechter Simon die ganze Gewerbesteuer fuer dieses Jahr zu bezahlen habe,
- b) Pritz behaelt sich alle seine Rechte wie frueher vor und verzichtet nur auf diesem schon oben benannten Pachtjahre, wird dieses verflossen sein, so bleibt der Vertrag wie er schon frueher bestanden ist, und die Schaenke geht wechselseitig von einem zum andern ueber,
- c) der Pachtschilling verfaellt Pro Michaeli 1838 und muss laengstens bis Martiny d.J. bezahlt sein, unterbleibt aber solches so hat Wolf Pritz das Recht, ebenfalls vom 8. Februar 1839 an die Schaenke zwei volle Jahre auf eigene Rechnung zu betreiben und es wird noch bemerkt, dass bereits ein Gulden fuenfundvierzig Kreutzer rheinisch abschlaegig an Pacht bezahlt wurde, weiter wurde nichts bedungen und zur Bestaetigung unterzeichnet

Demelsdorf, den 23. Februar 1838.

Handwritten signature: George Washington

3 (2 YG2



Hausbuch
für
den Leut
zu
Lauterbach

(100)



Preis,

Ant. Lindgrünst Functionär
Gelder
art. Schardt

Luz. Dyggall

16/100

12a 1. Lager 1. Spand. Geb.

119 9a 11/100

— 82 1/100

(2322)

100

Guldfaden

Lauterbach 28. März 1845.

Darf ich mir erlauben zu sagen
mit dem Herrn 1. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und

Lauterbach
Lauterbach

Darf ich mir erlauben zu sagen
mit dem Herrn 1. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und

Darf ich mir erlauben zu sagen
mit dem Herrn 1. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und

182/100 mit der Lauterbach
Geld in Lauterbach 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und
die Ladung 11. Spand. all, und

Lustflüß

Es ist das eine feine Kunst, die Kunst zu
begegnen, zu unterhalten, und das
permanente und letzte Lustflüß zu sein.

Es Lustflüßes Lustflüß

Gut

Lust

Wunderlich

Lustflüßes Lustflüß Lustflüß



A large, stylized signature or monogram, possibly reading 'Lust' or 'Lustflüß'.

Abt. Schrift

9. 11. 1807



Im Namen
Seiner Königlichen Majestät
von Baiern.

Dem Königlich Landgraviat Schesfeld
sind einmüthig bekannt gemacht, daß vermög
alleroberster Befehl vom 30^{ten} d. M. die
Allodification des von dem Pfälzjüden
Kusel Salomon zu Druselbors von dem
4 Pfenniglichen Ländchen veräußerten Langli-
manntschubarm Feld am Riefsteg,
allergnädigst genehmigt worden, somit
die Veräußerung zum Gült auf waselbarm
Feld beim Crustand unabweisbar ist.

Landberg d. 9^{ten} Novbr 1807

Königlich Landob Direction

O. Kugel

Millroff

Der
Landgraviat
Schesfeld
des Königl. allodification
des Pfälzjüden Kusel
Salomon zu Druselbors
etc.

Zur Beglaubigung der Abt. Schrift
Lehmann



2. Karte Heimann, Jacob, Familie Demmelsdorf AR-C.1363
4. Vertrag zwischen Metzgermeister Wolfhirsch 3462
Pritz und Alexander Simon betr. Bier-
schenke Demmelsdorf 23.2.1838 Urkunde
Handschr 2p dazu Masch. Abschr 1p
5. Kaufvertrag betr. Verkauf eines Grundstuecks
an den Metzgermeister Britz in Demmelsdorf
Schesslitz i/Bayern 20.12.1861 Urkunde
Handschr 4p
6. Ehe & Erbvertrag Jacob Heimann - Fanny Britz
Demmelsdorf 6.1.1868 Urkunde Handschr 4p
m 13 Unterschr
7. Chaliza-Verpflichtung E. Heimann fuer seinen Bruder
Jacob Heimann Bamberg 6.1.1868 Handschr 1p

- 1229 Heimann, Jacob, Familie, Demmelsdorf AR-C.1363
1. Genehmigung zum Erwerb eines Grundstuecks 3462
und zur Erbauung eines Hauses fuer den
Schutzjuden Kusel Salomon zu Demmelsdorf
Kgl. Landesdirection Bamberg 9.11.1807 Urkunde
beglaubigte Abschr m Siegel 1p
2. Ehevertrag Wolf Britz - Karoline Kirschbaum
Demmelsdorf 28.3.1823 Urkunde Handschr 6p
3. Kontrakt betr. eines Hauses zwischen Alexander
Simon, Gabriel Simon und Wolf Britz Demmelsdorf
25.7.1827 Urkunde Handschr 2p 2. Karte
1. Name 2. Urkunden Grundstueck 3. Urkunden Ehe 4. Urkunden
Geschaeft 5. Gemeinde Demmelsdorf/Bayern



**End of Jacob Heimann Family
Collection**

